

## Niederschrift

über die

### Sitzung des Werkausschusses des Verbandsgemeinderats Mendig

<b>Sitzungstermin:</b>	<b>Mittwoch, den 15.05.2024</b>
<b>Sitzungsbeginn:</b>	<b>18:30 Uhr</b>
<b>Sitzungsende:</b>	<b>19:01 Uhr</b>
<b>Sitzungsort:</b>	<b>Großer Ratssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Mendig, Nr. 43, 2. OG, Marktplatz 3, 56743 Mendig</b>

#### Anwesend waren:

##### **Vorsitzender**

Herr Jörg Lempertz

Vorsitzender, Mandat niedergelegt

##### **1. Beigeordneter**

Herr Joachim Plitzko

Mandat niedergelegt

##### **Beigeordneter**

Herr Alexander Müller

Mandat niedergelegt

Herr Alfred Nett

Fraktionsvorsitzender, Ausschussmitglied

##### **CDU**

Herr Mike Jochem

Vertreter für Winfried Berresheim

Herr Bernd Merkle

Herr Jürgen Reimann

Fraktionsvorsitzender

Herr Stefan Schneider

Vertreter für Olaf Waldecker

##### **SPD**

Herr Theo Rausch

Herr Stephan Rothbrust

##### **Bündnis 90 / Die Grünen**

Herr Ralf Montermann

##### **Verwaltung**

Frau Hanna Halft

Herr Heiko Kaiser

Herr Stefan Pauly

Presse

Frau Jennifer Simon

Schriftführung

Herr Georg Stein

Herr Philipp Wandel

#### Abwesend waren:

##### **CDU**

Herr Winfried Berresheim

Vertreten durch Mike Jochem

Herr Olaf Waldecker

Vertreten durch Stefan Schneider

Der Vorsitzende stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Gegen die Niederschrift der Sitzung des Werkausschusses des Verbandsgemeinderates Mendig vom 15.11.2023 werden keine Bedenken erhoben.

## **Tagesordnung Öffentliche Sitzung**

1. Bau einer Feststoffrückhaltung RÜB Niedermendig
2. Erneuerung Kanal in der Oelmühle Mendig
3. Erneuerung der Drossel im Stauraumkanal Kirchberg
4. Neubau Umgehungskanal Oberdorfstraße OG Volkesfeld
5. Ermächtigung Vergabe Bauleistung Umgehungskanal Oberdorfstraße OG Volkesfeld
6. Vergabe Planungsleistung Kanalsanierung OG Rieden
7. Ermächtigung Vergabe Bauleistung Kanalsanierung OG Rieden
8. Ermächtigung Vergabe Bauleistung Verlegung Wasserleitung Kaulstraße Volkesfeld
9. Mitteilungen

## Öffentliche Sitzung

Tagesordnungspunkt: 1

### Bau einer Feststoffrückhaltung RÜB Niedermendig

#### Sachverhalt:

Das 1993 errichtete Regenüberlaufbecken Niedermendig befindet sich an der Bundesstraße B265 zwischen Thür und Mendig und hat die Aufgabe, zufließendes Mischwasser aus der Kanalisation bei Regenereignissen zu drosseln und zwischen zu speichern, um somit eine Überlastung der Zentralkläranlage Mendig zu verhindern.



Auf Grund der zunehmenden Verwendung Feuchttüchern und vergleichbaren Kosmetikprodukten und der damit einhergehenden falschen Entsorgung über die Toiletten kommt es vermehrt zu Betriebsstörungen bei den vorhandenen Entleerungspumpen. Ein weiteres Problem stellt die ebenfalls durch Hygieneprodukte verursachte Verschmutzung der Uferbereiche des Kellbaches bei Abschlag größerer Abwassermengen in das Gewässer dar.

Aus den vorgenannten Gründen ist es zur mechanischen Reinigung der Abschlagsmengen sowie zum Schutz der Entleerungspumpen erforderlich, eine Rechenanlage im Trennbauwerk zu installieren.

Im Rahmen der Planung wurden Informationen über die am Markt befindlichen Anlagentypen eingeholt und Referenzen abgefragt. Unter der Berücksichtigung der Kriterien Reinigungsleistung, Standzeit, Wartungsaufwand und Energieeffizienz kam die GIWA-Siebrechenanlage der Firma WAS in die engere Auswahl. Die Funktionsweise der Anlage ist patentgeschützt.

#### GIWA-Siebrechenanlage:

Bei der GIWA-Siebrechenanlage erfolgt die Absteifung der vertikal angeordneten Rechenstäbe über einen sowohl in vertikaler als auch horizontaler Richtung beweglichen Abstreifkamm, der in einer Rotationsbewegung von der Abschlagsseite her in den Rechen greift und diesen nach unten abstreift. Kommt es zu einer Verlagerung, bspw. durch größere Störstoffe, so kann der Rechen nach hinten auslenken und es kommt nicht zum Ausfall. Ein weiterer Vorteil ist die modulare Bauweise mit Elementen von jeweils 1 m Länge. Kommt es zum Ausfall eines Moduls, so können die beiden anderen Module autark weiterarbeiten. Der Antrieb erfolgt über 250 W Rohrmotoren, welche

über eine Kette die Abstreifung bewegen.

Der Angebotspreis brutto beträgt 53.288,20 EUR.



Da vergleichbare Produkte, aufgrund des Patentschutzes am Markt derzeit nicht existieren somit der Anbieter ein Alleinstellungsmerkmal am Markt besitzt, ist im vorliegenden Fall eine Freihändige Vergabe Angebot nach § 3 VOB/A möglich.

#### **Hinweis zur Finanzierung:**

Mittelansatz 2024 Konto-Nr. 0352118: 75.000 €

#### **Beschluss:**

Der Werkausschuss beschließt die Firma WAS GmbH aus Friedewald mit der Lieferung und Montage der Siebrechenanlage zum Angebotspreis i.H.v. 53.288,20 EUR (brutto) zu beauftragen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig	X
Zustimmungen	./.
Ablehnungen	./.
Stimmenenthaltungen	./.

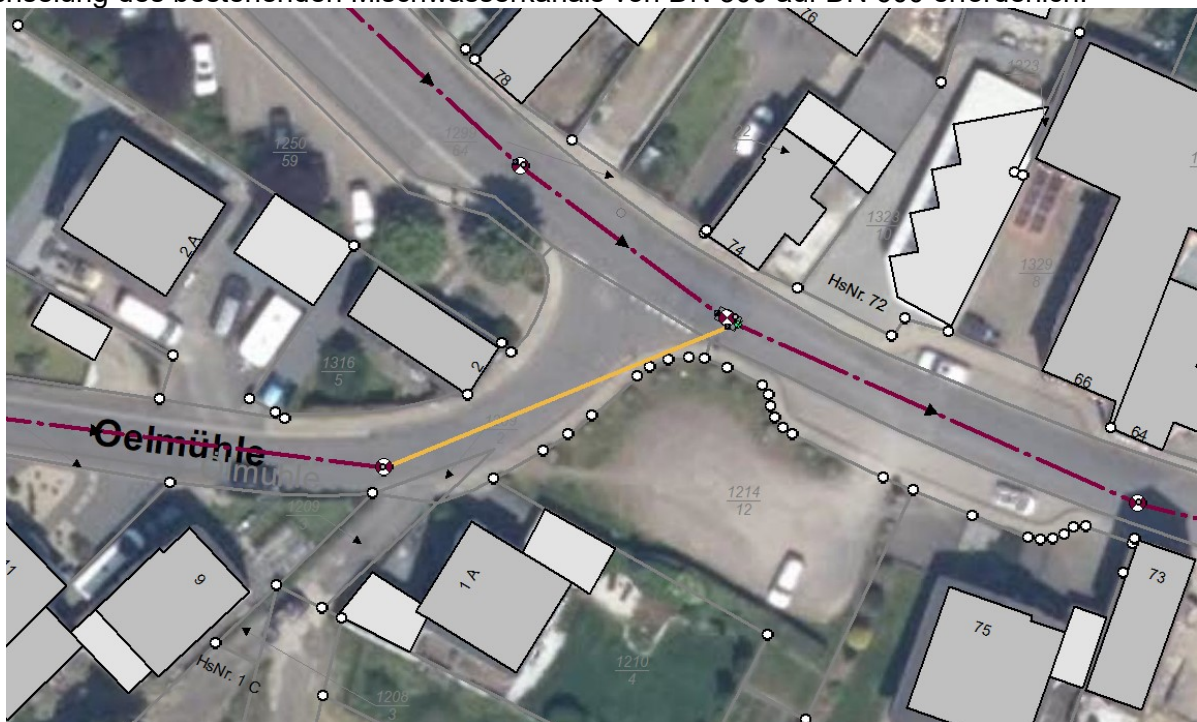
## Tagesordnungspunkt: 2

### Erneuerung Kanal in der Oelmühle Mendig

#### Sachverhalt:

In 2023 wurde im Auftrag des Abwasserwerkes eine hydraulische Überrechnung des Kanalnetzes von Niedermendig durch das Ingenieurbüro Berthold Becker GmbH aus Ahrweiler durchgeführt. Im Ergebnis der Berechnung wurden verschiedene Stellen im Kanalnetz identifiziert, die bei einem stärkeren Regenereignis hydraulisch ausgelastet bzw. teilweise überlastet sind.

Eine dieser Stellen ist die Kanalhaltung in der Oelmühle, zwischen der Hausnummer 1A und der Einmündung Pellenzstraße (Siehe hierzu nachfolgenden Auszug Liegenschaftskarte, gelb markierter Bereich). Um ein 5-jähriges Regenereignis hier schadlos abführen zu können, ist eine Auswechslung des bestehenden Mischwasserkanals von DN 300 auf DN 600 erforderlich.



Aktuell werden die Planungsunterlagen sowie das Leistungsverzeichnis durch den Eigenbetrieb erstellt. Die öffentliche Ausschreibung der Arbeiten soll im Juni erfolgen und der Baubeginn ist für August/September geplant.

#### Hinweis zur Finanzierung:

Mittelansatz 2024 Konto-Nr. 0352117      50.000 €

#### Beschluss:

Der Werkausschuss nimmt den vorgestellten Sachverhalt zustimmend zur Kenntnis. Der Werkleiter wird ermächtigt, den Auftrag zur Erneuerung des Kanals in der Oelmühle an den wirtschaftlich günstigsten Bieter zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig	X
Zustimmungen	./.
Ablehnungen	./.
Stimmenenthaltungen	./.

### Tagesordnungspunkt: 3

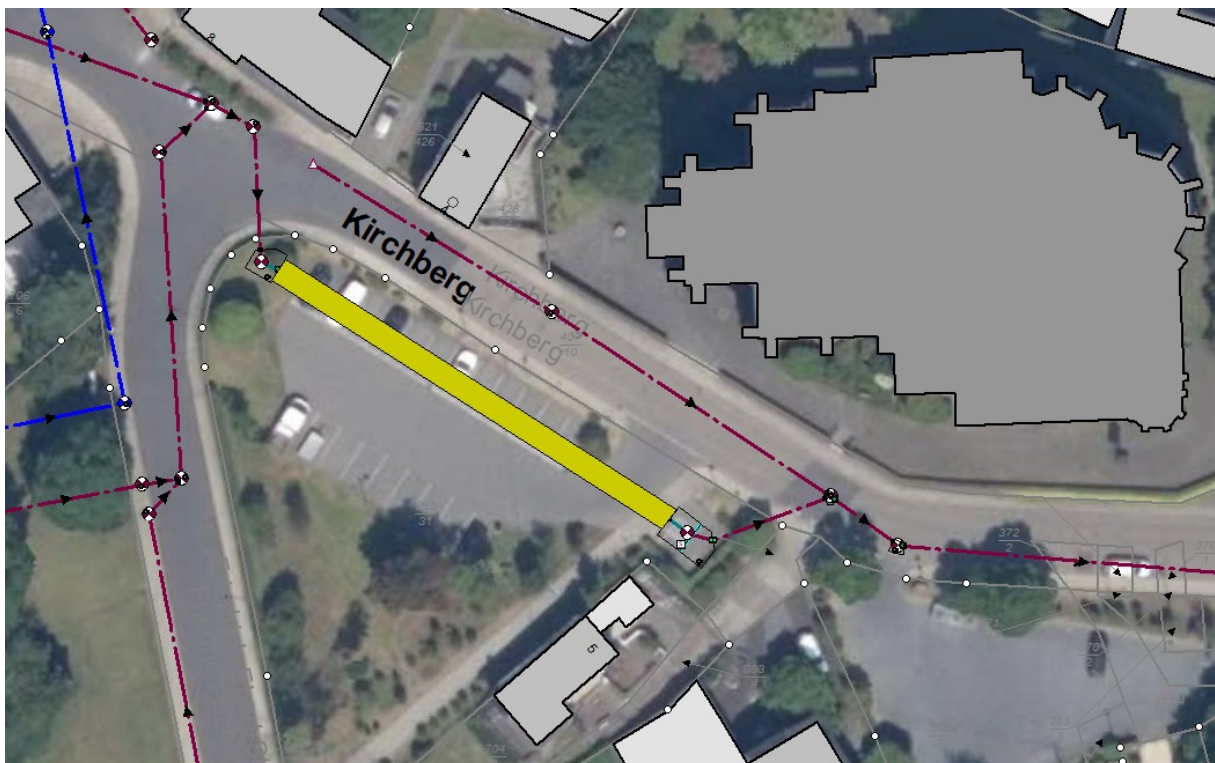
#### Erneuerung der Drossel im Stauraumkanal Kirchberg

##### Sachverhalt:

Der Stauraumkanal „Kirchberg“ hat eine Dimension von DN 2600 und wurde 2006 im Rahmen einer Umstrukturierung des Kanalnetzes in Mendig erbaut. Seine Aufgabe ist es, dass nachfolgenden Kanalnetz vor Überlastungen zu schützen und die Abschlagsmengen und -häufigkeiten der unterhalb liegenden Entlastungseinrichtungen (Regenüberlauf Dammstraße und Regenüberlaufbecken Niedermendig) zu verringern.

Das verbaute Drosselorgan ist ein mechanischer Abflussbegrenzer der mittlerweile verschleißbedingt immer häufiger blockiert. Dies führt dazu, dass die zufließenden Abwassermengen nicht richtig gedrosselt werden und dies zu unnötigen Mischwasserabschlägen in den Kellbach aus den nachfolgenden Entlastungseinrichtungen führt. Selbst durch eine Verkürzung der Wartungs- und Kontrollfristen kann die einwandfreie Funktion der Drossel nicht immer sichergestellt werden. Zurzeit besteht auch keine Möglichkeit den Stauraumkanal sowie die Drossel mittels Fernwirktechnik zu überwachen.

Es ist geplant, die bestehende Drossel durch ein elektrisch geregeltes Drosselorgan zu ersetzen. Dies bietet zum einen den Vorteil, den Stauraumkanal mittels Fernwirktechnik überwachen und steuern zu können, und zum anderen ist die Anlage damit auch für eine mittelfristig geplante intelligente Stauraumbewirtschaftung vorbereitet.



Zurzeit werden die Planungsunterlagen sowie das Leistungsverzeichnis durch den Eigenbetrieb erstellt. Es ist geplant die Arbeiten zeitnah öffentlich ausschreiben. Baubeginn der Maßnahmen ist, in Abhängigkeit der Lieferzeit der einzelnen Komponenten, für August/September 2024 geplant.

**Hinweis zur Finanzierung:**

Mittelansatz 2024 Konto-Nr. 0352116      80.000€

**Beschluss:**

Der Werkausschuss nimmt den vorgestellten Sachverhalt zustimmend zur Kenntnis. Der Werkleiter wird ermächtigt, den Auftrag zur Erneuerung der Drossel im Stauraumkanal Kirchberg in Mendig an den wirtschaftlich günstigsten Bieter zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig	X
Zustimmungen	./.
Ablehnungen	./.
Stimmenenthaltungen	./.

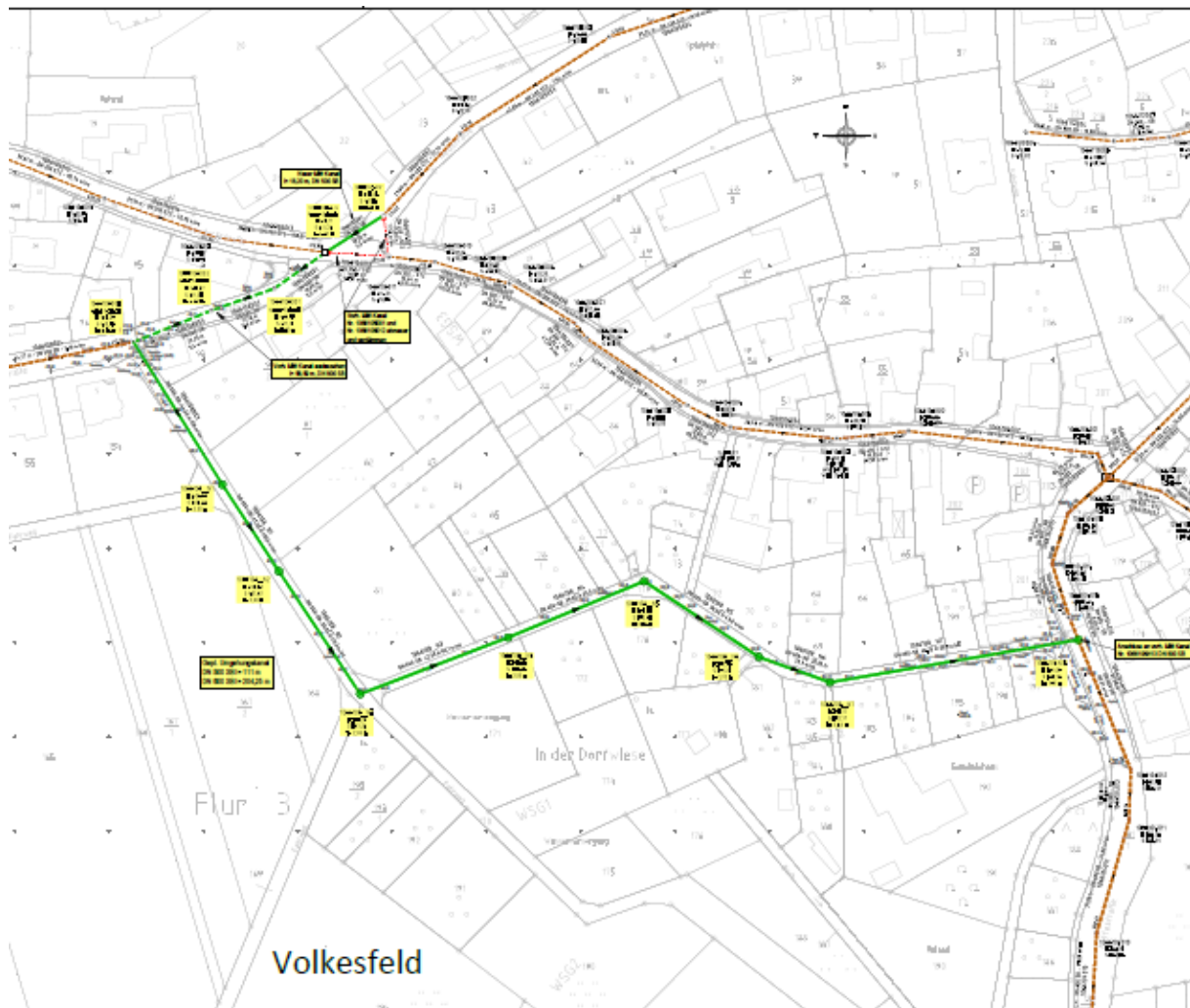
## Tagesordnungspunkt: 4

### Neubau Umgehungskanal Oberdorfstraße OG Volkesfeld

#### Sachverhalt:

Um die Situation bei Starkregenereignissen in der Ortsgemeinde Volkesfeld zu entschärfen, soll im kommenden Jahr, wie bereits in der Sitzung im Juni erläutert, der geplante Umgehungskanal für die Oberdorfstraße gebaut werden.

Der Bypass soll den unterdimensionierten Kanal in der Oberdorfstraße entschärfen, so dass es in der kompletten Ortslage bei einem 3-jährlichen Regenereignis künftig nicht mehr zu einem Netzüberstau kommt.



Die Entwurfsplanung vom beauftragten Ingenieurbüro Schneider Umwelt GmbH aus Mendig wurde mittlerweile vorgelegt. Gemäß Kostenberechnung würden die Baukosten für den neuen Sammler rd. 450.000 EUR einschl. MwSt. betragen. Das Ingenieurbüro Schneider Umwelt hat nun ein Angebot für die weiteren Leistungsphasen (LP 5, 6 und 8) über rd. 27.500 EUR einschl. MwSt. (rd. 23.000 EUR netto) vorgelegt.

**Hinweis zur Finanzierung:**

Die geschätzten Baukosten sowie die Kosten für die zugehörige Ausführungsplanung sind im Wirtschaftsplan für 2024 mit 490.000 EUR berücksichtigt und auskömmlich.

**Beschluss:**

Der Werkausschuss beschließt das Büro Schneider Umwelt GmbH aus Mendig mit den weiteren Planungsleistungen (Leistungsphasen 5, 6 und 8) für den Neubau des Umgehungschanals über 27.338,14 EUR einschl. MwSt. zu beauftragen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig	X
Zustimmungen	./.
Ablehnungen	./.
Stimmenenthaltungen	./.

**Tagesordnungspunkt: 5**

**Ermächtigung Vergabe Bauleistung Umgehungs kanal Oberdorfstraße OG Volkesfeld**

**Sachverhalt:**

Die Maßnahme wurde bereits im vorausgehenden TOP kurz erläutert. Das Ingenieurbüro Schneider Umwelt wird die Planung kurzfristig durchführen, so dass die Maßnahme im Sommer öffentlich ausgeschrieben und an den wirtschaftlich günstigsten Bieter vergeben werden kann. In der bereits vorliegenden Entwurfsplanung wurden für den herzustellenden Bypasskanal Baukosten in Höhe von rd. 450.000 EUR brutto veranschlagt. Die Ausführung soll im 2. Halbjahr 2024 erfolgen.

**Hinweis zur Finanzierung:**

Die Baukosten in Höhe von 450.000 EUR brutto laut Kostenschätzung sind im Wirtschaftsplan für 2024 berücksichtigt.

**Beschluss:**

Der Werkausschuss ermächtigt den Werkleiter, nach erfolgter Ausschreibung den Auftrag an den wirtschaftlich günstigsten Bieter zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig	X
Zustimmungen	./.
Ablehnungen	./.
Stimmenenthaltungen	./.

**Tagesordnungspunkt: 6**

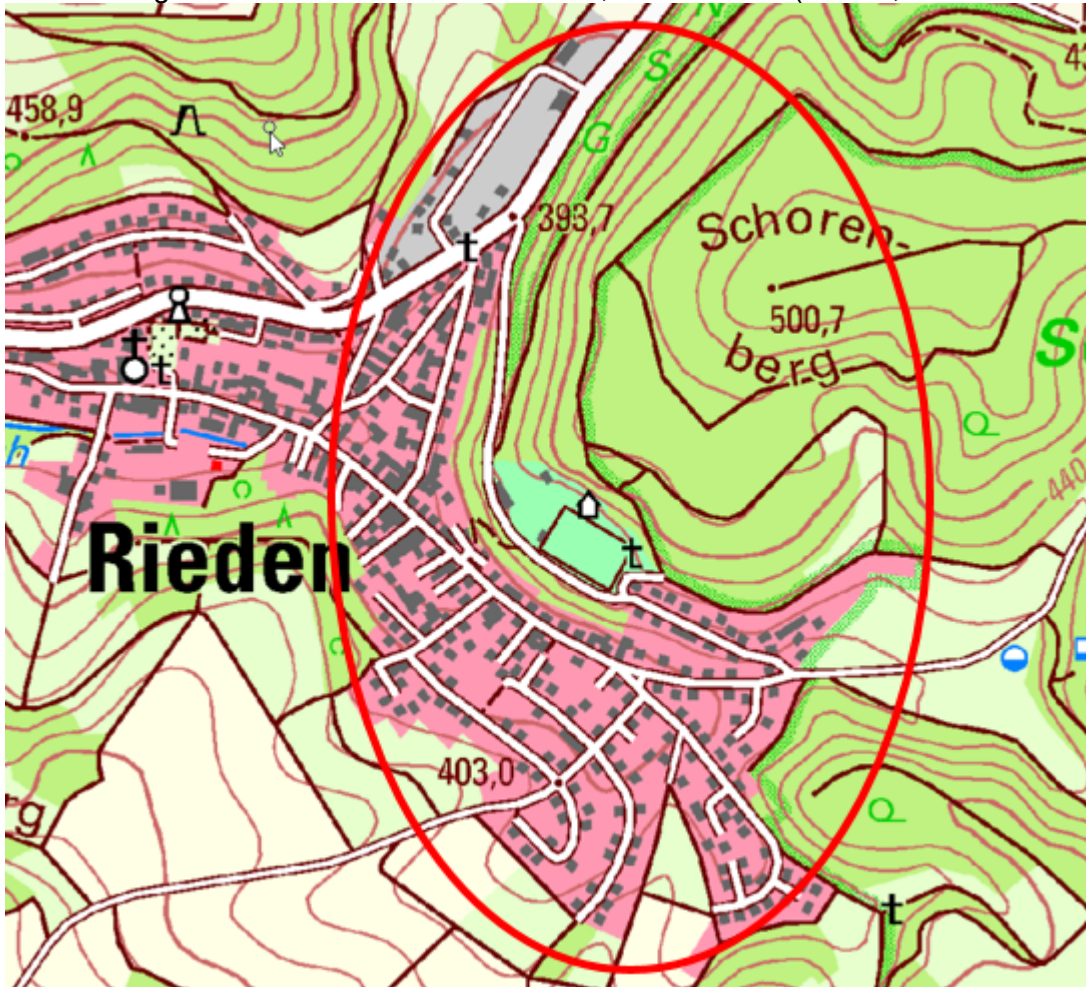
**Vergabe Planungsleistung Kanalsanierung OG Rieden**

**Sachverhalt:**

Nach den wasserwirtschaftlichen Vorgaben wurde die Kanalisation in den Ortsgemeinden Rieden und Volkesfeld in den Jahren 2021/2022 mittels TV-Inspektion erneut auf Schäden untersucht. Das im Nachgang beauftragte Sanierungskonzept liegt nun mittlerweile vor. Für die geplante Sanierung werden nur die Schäden der Zustandsklassen 0 und 1 (gemäß DWA) berücksichtigt, d.h. Schäden, die sofort bzw. kurzfristig zu beheben sind. Der ermittelte Kostenumfang für beide Ortsgemeinden beläuft sich insgesamt auf rd. 600.000 EUR brutto, davon entfallen rd. 450.000 EUR brutto auf die Sanierung der Kanalhaltungen und rd. 150.000 EUR brutto auf die Sanierung der Schächte.

Im Hinblick auf die im Wirtschaftsplan hierfür bereitgestellten Mittel sollte die Sanierung auf 2 Jahre aufgeteilt werden. In 2024 würde man demnach mit der östlichen Ortslage Rieden starten (s. roter Bereich im nachfolgenden Plan). Hier könnten mit einer geschätzten Bausumme von rd. 300.000 EUR brutto die o.g. Schäden behoben werden. Für 2025 wären zusätzliche Mittel für die restliche Ortslage sowie die Ortslage Volkesfeld und das Ferienhausgebiet einzuplanen.

Für die Sanierungsplanung im östlichen Rieden (Leistungsphasen 5,6 und 8) wurden drei Ingenieurbüros angefragt. Das günstigste Angebot vom Ingenieurbüro Neubusch aus Adenau beläuft sich auf eine Angebotssumme in Höhe von 24.527,09 EUR netto (29.187,23 EUR brutto).



### **Hinweis zur Finanzierung:**

Für die Kanalsanierung Rieden und Volkesfeld sind im Wirtschaftsplan in 2 separaten Titeln insgesamt 385.000 EUR brutto für 2023/2024 bereitgestellt. Diese Summe ist auskömmlich für die Planungs- sowie die anschließenden Sanierungskosten.

### **Beschluss:**

Der Werkausschuss erteilt den Auftrag zur Erstellung der Sanierungsplanung für die anschließende Ausschreibung der erforderlichen Bauleistung an das Büro Neubusch aus Adenau zum Angebotspreis i.H. von 29.187,23 EUR einschließlich MwSt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig	X
Zustimmungen	./.
Ablehnungen	./.
Stimmenenthaltungen	./.

**Tagesordnungspunkt: 7**

**Ermächtigung Vergabe Bauleistung Kanalsanierung OG Rieden**

**Sachverhalt:**

Die Maßnahme wurde bereits im vorausgehenden TOP kurz erläutert. Das Ingenieurbüro Neubusch wird die Planung kurzfristig durchführen, so dass die Maßnahme im Sommer öffentlich ausgeschrieben und an den wirtschaftlich günstigsten Bieter vergeben werden kann. Die Ausführung soll noch in diesem Jahr beginnen.

**Hinweis zur Finanzierung:**

Für die Kanalsanierung Rieden und Volkesfeld sind im Wirtschaftsplan in zwei separaten Titeln insgesamt 385.000 EUR brutto für 2023/2024 bereitgestellt. Diese Summe ist auskömmlich für die geschätzten Sanierungskosten sowie die vorausgehende Planung.

**Beschluss:**

Der Werkausschuss ermächtigt den Werkleiter, nach erfolgter Ausschreibung den Auftrag an den wirtschaftlich günstigsten Bieter zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis:**

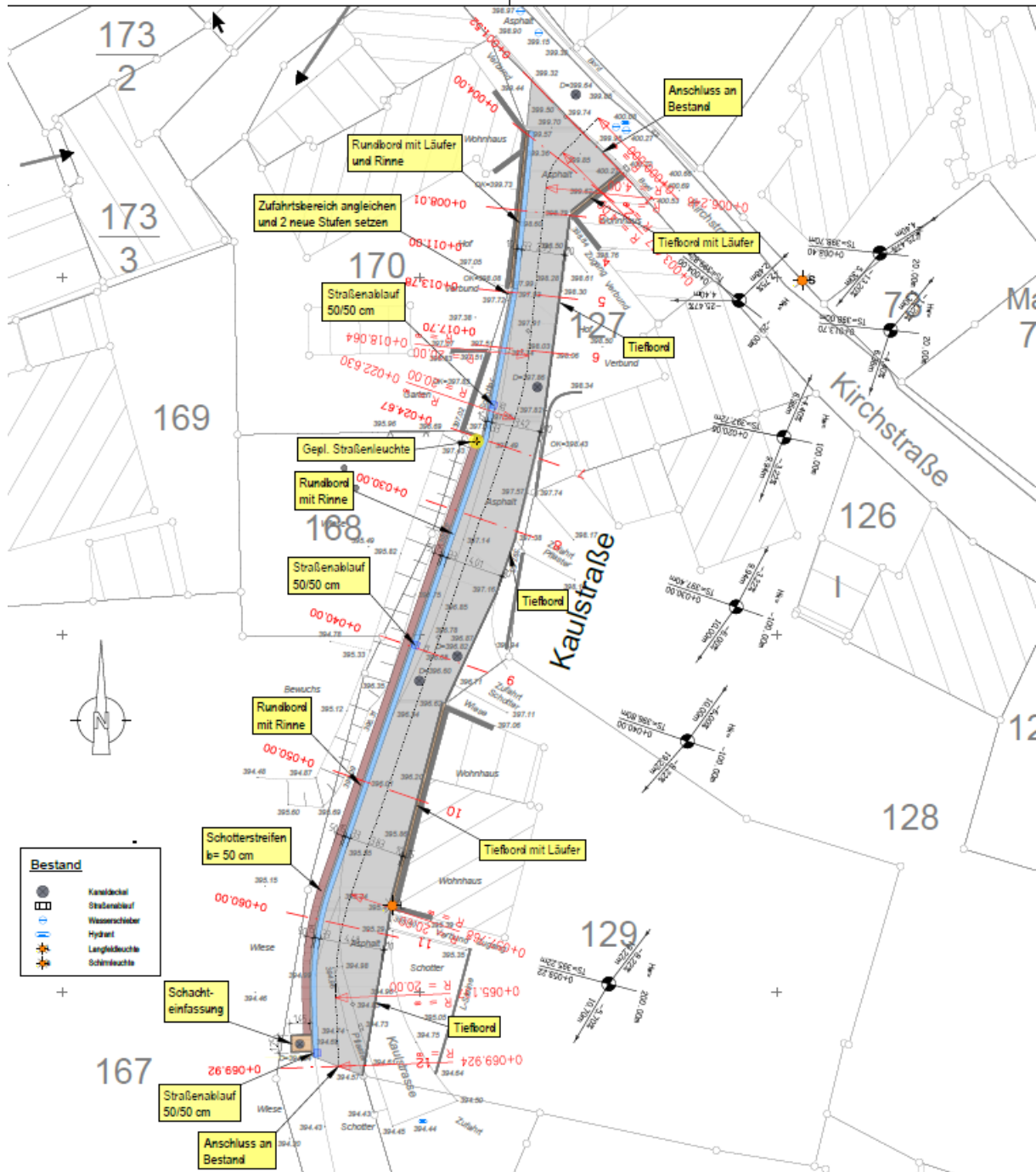
Einstimmig	X
Zustimmungen	./.
Ablehnungen	./.
Stimmenenthaltungen	./.

Tagesordnungspunkt: 8

## Ermächtigung Vergabe Bauleistung Verlegung Wasserleitung Kaulstraße Volkesfeld

### Sachverhalt:

Die Ortsgemeinde Volkesfeld plant noch in diesem Jahr den Teilausbau der Kaulstraße. Die öffentliche Ausschreibung wird derzeit vorbereitet. Der Eigenbetrieb plant im Zuge dessen auch eine Erneuerung der alten Guss-Wasserleitung einschließlich Verlängerung über den bestehenden Bereich hinaus, auf einer Länge von rd. 100m. Die bestehenden Wasserhausanschlüsse werden ebenfalls erneuert.



**Hinweis zur Finanzierung:**

Nach vorläufiger Schätzung belaufen sich die Kosten für die Wasserleitungsarbeiten auf rd. 90.000 EUR netto. Im Wirtschaftsplan 2023/2024 sind für die Maßnahme 130.000 EUR netto berücksichtigt.

**Beschluss:**

Der Werkausschuss ermächtigt den Werkleiter, den Auftrag nach erfolgter Ausschreibung an den wirtschaftlich günstigsten Bieter zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig	X
Zustimmungen	./.
Ablehnungen	./.
Stimmenenthaltungen	./.

**Tagesordnungspunkt: 9**  
**Mitteilungen**

Keine Mitteilungen.

---

Vorsitzender  
Jörg Lempertz

---

Schriftführer  
Jennifer Simon